

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

42 (11.2.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42. Zweites Blatt.

Mittwoch den 11. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Bekanntmachung.

Nr. 2527. Die Ergänzungswahl der Stadtverordneten betreffend.

Bei der heute durch den Bürgerausschuß vorgenommenen Wahl eines Stellvertreters für den mit Tod abgestorbenen Stadtverordneten **Karl Augenstein** wurde mit Amtsbauer bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses gewählt:

Herr Karl Peter, Bankdirektor.

Die Wahlakten liegen vom 11. ds. Mts. an während 8 Tagen im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, zu jedermanns Einsicht auf.

Etwasige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 9. Februar 1903.

Der Oberbürgermeister.

Schnecker.

Scherrer.

Bekanntmachung.

Nr. 2528. Bei der heute vorgenommenen Ersatzwahl eines Mitglieds des geschäftsleitenden Vorstands der Stadtverordneten wurde mit Amtsbauer bis nach den nächsten regelmäßigen Erneuerungswahlen gewählt:

Herr Stadtverordneter Brauereidirektor Karl Moninger.

Die Wahlakten liegen vom 11. d. M. an während 8 Tagen im Rathause, Zimmer Nr. 66, zu jedermanns Einsicht auf.

Etwasige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 9. Februar 1903.

Der Obmann des geschäftsleitenden Vorstands der Stadtverordneten.

Dr. Goldschmit.

Bekanntmachung.

Nr. 2529. Bei der heute durch den Bürgerausschuß vorgenommenen Erneuerungswahl in den Verwaltungsrat des Waisenhauses wurden gewählt mit sechsjähriger Amtsbauer:

1. Herr Stadtrat **Friedrich Wilh. Doering**,
2. " Direktor **Wilhelm Finckh**,
3. " Stadtrat **Friedrich Ganzer**,
4. " Oberrechnungsrat **Karl Kirsch**,
5. " Kaufmann **Heinrich Dertel**.

Die Wahlakten liegen vom 11. ds. Mts. an während 8 Tagen im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 70, zu jedermanns Einsicht auf.

Etwasige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei uns angezeigt und unter Bezeichnung der Beweismittel durchgeführt werden.

Karlsruhe, den 9. Februar 1903.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Schwindt.

Zionistische Vereinigung für Deutschland.

Donnerstag, 12. Februar, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

im großen Rathaussaale

Vortrag

des Herrn Gerichtsassessor Dr. Friedemann, Wiesbaden,

Der Zionismus.

Jedermann ist willkommen.

*21.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen,

unter Oberleitung des Herrn Professors **M. D. Berlitz**.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Kompanie.

Eingetretener Verhältnisse halber findet die auf Mittwoch den 11. Februar anberaumte Versammlung vorerst nicht statt.

Reiff.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 12. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal hier, Waldbornstraße 19, gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Mahagonispiegel, 1 Salonischöcher, 1 Büffet, 2 Bücherchränke, 2 Vertikos, 3 Waschkommoden, 1 Kinderbettstatt, eisen, 1 Brandkasten, 1 Pfeilerschränken.

Karlsruhe, den 10. Februar 1903.

Kottler, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 12. Februar, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg, Rheinstraße 22, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Ueberzieher, 1 Paar Schlittschuhe, 1 Holzkoffer, 6 Weinfässer, 300—600 Liter haltend, 1 Faslager, 1 Filterapparat, 1 Musikautomat und 1 Vogelkäfig. Die Weinfässer kommen bestimmt zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 10. Februar 1903.

Madlener, Gerichtsvollzieher, Rankestraße 8.

Hagsfeld.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Hagsfeld läßt am Donnerstag den 12. Februar 1903, nachmittags 3 Uhr, im Farrenhofe dahier einen noch jungen, rittuntauglichen Schweinefasel an den Meistbietenden versteigern, wozu Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Hagsfeld, den 10. Februar 1903.

Bürgermeisteramt.

Linder.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monats-Versammlung

am Freitag den 13. Februar 1903, abends 8 1/2 Uhr, im Saale der „vier Jahreszeiten“.

Vortrag von Direktor Hoffacker über die Weltausstellung in St. Louis und Bericht über den außerordentlichen Delegiertentag des Verbandes deutscher Kunstgewerbevereine in München.

Die verehrl. Mitglieder und alle sonstigen Interessenten sind hierzu höflichst eingeladen.

Karlsruhe, 10. Februar 1903.

Der I. Vorsitzende: Hoffacker.

3.1.

Evangelische Diakonissen-Anstalt in Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weitere Gaben empfangen für das Diakonissenhaus: v. Hrn. Max Engler-Niegegerdt in Müllheim drch Nachlaß an einer Rechnung 9 M 44 P, Hrn. Pfarrer Mayer in Rüppurr 4 M, Ungen. 10 M, Herren Friederich & Cie. 5 M, Ungen. 2 M, Hrn. Prof. Garrecht in Wertheim 5 M, Hrn. Feil 3 M, Hrn. Wilb. Daumiller 10 M, Freunden in Liedolsheim 18 M 50 P, Frau D. Heffig 20 M, Hrn. Uhrmacher Pfetsch drch. Nachlaß einer Rechnung 25 M, Frau Bäcker Schweizer 2 M, Hrn. Wurfiler Käppele 1 M, Ungen. in Offenburg 2 M, Frfr. v. Reiffschach 10 M, Hrn. Schönbacher in Dundenheim 1 M, Fr. Vifette Gaberdiel in Dundenheim 2 M, Hrn. M. Denten in Mosbach 10 M, Hrn. Krautinger 30 M, Frau Bauer 1 M, Ungen. in Schopfheim 50 M, Frau Bär 3 M, Freunden in Söllingen 5 M, R. N. in Söllingen 1 M, Frau Optm. Lutschka 10 M, Jahresbeitrag drch. Hrn. Lepp in Nedarbischhofheim 18 M, Ungen. für arme Kranken 56 M 5 P, Hrn. S. v. B. in Diehof bei Wang desgl. 50 M, Frau Kfm. Blum Thee u. Sctofolade, Hrn. Fabr. Behrens 1 Kanne Fußbodenlack, Frau Bäcker Schweizer u. Frau Bäcker Schmidt je 1 Brehel, Herren Bäcker Burkhardt u. Biesel je 2 Breheln, Hrn. Kfm. Ehrhardt 6 Wandkalender, Hrn. Kaufm. Müller 30 Pfl. Limonade, Frau Kfm. Ziegler je 5 Pfd. Zwetschgen, Dambüffel, Suppeneinlagen u. Gemüsehörnchen, Freunden in Liedolsheim ein Wagen Kartoffeln; für das Kinderkrankenhaus: v. Ungen. 3 M, S. S. f. d. Elisabethen-Freibett, Hrn. Deschle 20 M f. d. Chirurg. Freibett; für den Schwefelstein: v. Ungen. in Lahr 5 M, d. evangel. St. in Freiburg 50 M, Ungen. in Heinsheim 60 M, Frau Röberer 2 M, Frau Kommerz. Rat. Klumpp in Bernsbach 40 M, Frau Altbürgermstr. Abel allba 8 M, Hrn. Aug. Beck allba 5 M; für das Marthahaus: v. Hrn. Metzger Schrabi 5 M, Hrn. Metzger Reichert 2 M; für das Marthahaus: v. Frau Gräfin Wilding 50 M, Frau Prof. Friedrich 2 M, Hrn. Metzger Kiefer 3 M; für das Feierabendhaus für leidende und kränkliche Schwestern: von Schwester Magdalene Süß 10 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen.

Karlsruhe, den 9. Februar 1903.

Der Verwaltungsrat.

Pfänder-Versteigerung.

21. Donnerstag den 12. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleihers Herrn S. Schmid die über 6 Monate verfallenen Pfänder, Buch 22 und 23 Nr. 7500 bis 9500, als:

Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, gold. Ringe im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert.

Der Uberschuß des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Liebhaber ladet ein

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Jähringerstraße 29.

Baden-Baden.

Brennholz-Versteigerung.

Nr. 1675. Die Stadt Baden-Baden läßt am Donnerstag den 19. d. Mts., nachmittags 2 Uhr, im städt. Holzhof in Lichtenthal 2000 Ster trockenes Tannen-Scheiterholz in kleinen und größeren Partien versteigern.

Bei Beträgen über 100 Mark wird gegen gute Sicherheitsleistung eine Borgfrist von drei Monaten bewilligt.

Die Verkaufsbedingungen, sowie jede weitere Auskunft erteilt Waldmeister B a z e r dahier.

Baden, den 7. Februar 1903.

Der Oberbürgermeister.

G ö n n e r.

Schemenau.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 19 und 21, eine Treppe hoch, sind sehr elegante 3, 4 und 5 Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

— Durlacherstraße 3 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres Ablersstraße 24, 2. Stock.

* Gasanplatz 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2-3 Zimmern, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Friedenstraße 24 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Jollystraße 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad samt reichlichem Zubehör ebent. mit Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Kaiserstraße 31 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Körnerstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, geschlossenes Haus, kein Hintergebäude, auf 1. April zu vermieten.

* 21. Körnerstraße 41 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Kronenstraße 46 (Vorderhaus) ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. auf 1. April zu vermieten. Nabresmiete 346 M. Näheres im 2. Stock bei F. B. Stöckle.

* Luisestraße 75, nächst der Rüppurrerstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde und allem Zubehör auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Rauestraße 20 a ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Scheffelstraße 32 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Schützenstraße 91 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Waldstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad u. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Werderstraße 6, nächst dem Stadtgarten, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Preis 560 Mark. Näheres parterre.

Werderstraße 94 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern, 1 Abort innerhalb des Glasabschlusses nebst sonstigem Zubehör, per 1. März d. Js. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Beiertheimer Allee 7.

— Bismarckstraße 37 (nahe Seminarstraße) ist die Wohnung des 4. Stockes (3 Treppen) wegzugshalber frei; dieselbe enthält 8 Zimmer und entspricht allen modernen Anforderungen. Näheres bei S. Lanquillon, Jahnstraße 4.

— In meinem Neubau Waldhornstraße 28 a, vier Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 2-4 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. A. Wilh. Hofmann, Kaiserstraße 69.

— Freundliche, helle 3 Zimmerwohnung im Seitenbau, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, Keller und Mansarde, per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

* 10.1. Eine 5 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zubehör, im 3. Stock, ohne Vis-à-vis, auf 1. April, sowie 2 Mansardenwohnungen auf sofort zu vermieten. Näheres Goethestraße 45 im Laden.

— Eine hochelegante, der Neuzeit entsprechende Herrschaftswohnung von 5 schönen, sehr großen Zimmern, Speisekammer, Badezimmer, Veranda, 2 Erkern nebst Anteil am Garten und reichlichem Zubehör ist in sehr gesunder Lage zum Preise von M. 800 per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In Mitte der Stadt ist in durchaus gutem Hause im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, 3 nach der Straße gehend, mit reichlichem Zubehör sowie Anteil an Waschküche und Trockenspeicher auf 1. Juli unter strengster Verschwiegenheit zu mäßigem Preise zu vermieten. Adresse unter Nr. 1358 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Luisestraße 73 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche (Gas), Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— Beiertheimer Allee, Ecke der Vorderholzstraße 2, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 65 auf dem Kontor.

Neubau!

— Vierzimmerwohnungen mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, 1 Mansarde und Waschküchenteil auf 1. April zu vermieten. Näheres Gartenstr. 16 a im Laden.

Wohnungen

von 2-5 Zimmern in meinem Hause Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Friedrichsplatz 2

ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, mit 2 Treppenaufgängen und 2 Wasserlosetts, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres Kaiserstraße 213 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— Sofienstraße 58 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Erker, und allem Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Mai für 950 Mark jährlich zu vermieten. Näheres beim Hausmeister daselbst.

Augartenstraße 87

ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock links. Daselbst ist auch ein schöner Kinderwagen (Kastenwagen) billig zu verkaufen.

Westendstraße 33,

Hochparterre oder 3. Stock, 5 resp. 7 Zimmer, Bad, reichl. Zubehör, Balkon und Garten, auf 1. April oder später zu vermieten. Nachricht im 3. Stock.

5.1. Schöne 3 Zimmerwohnung

mit Küche und Keller zu vermieten: Leopoldstraße 20.

Schöne Wohnungen

von 1-2 und mehr Zimmern, II. St., mit Zugehör sofort oder später billig zu vermieten: Uhländ- straße 21, 3. Stod.

Großer Laden

in bester Geschäftslage, Kaiserstraße 215 bei der Reichspost, mit 2 angrenzenden Magazinen und Kellerräumlichkeiten per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn C. P. Dieck.

Laden

mit durchgehendem Zimmer, auch für Bureau- Räume geeignet, sofort oder später zu ver- mieten. Zu erfragen Lessingstraße 29.

Zimmer zu vermieten.

* Sofort ein heizbares, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen in der chem. Waschan- stalt Kaiserstraße 40.

* Gebelstraße 17 ist ein möbliertes, hinteres Zimmer billigst zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Adlerstraße 27, 2 Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 15. Februar an einen besseren Herrn zu vermieten.

* 3.1. Uhländstraße 4, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Hirschstraße 44

ist im 4. Stod. sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Besseres Fräulein sucht anständiges Zimmer mit Pension für sofort oder auf 15. Februar. Offerten unter Nr. 1362 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Solider junger Kaufmann sucht in der Nähe des Bahnhofes oder Marktplatzes möbliertes Zimmer eventl. mit Pension. Offerten mit billigster Preis- angabe unter Nr. 1379 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Ein Zimmer

in der Nähe der Kaiserstraße wird auf 15. Februar gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 1359 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

im Zentrum der Stadt von anständigem Fräulein gesucht. Offerten unter Nr. 1374 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Badischer Frauenverein, Abt. I.

2.1. Auf 1. März werden in der Nähe der Frauenarbeitschule in guten Häusern möblierte Zimmer für Schülerinnen zu mieten gesucht. Nä- heres zu erfragen bei der Vorsteherin der Frauen- arbeitschule Gartenstraße 47.

2.1. Kapital-Gesuch.

18 000-20 000 Mark zu 4 1/2 % werden auf ein Anwesen, im westl. Stadteil gelegen, von einem nachweisbaren sehr pünktlichen Zinszahler (Staatsbeamter) bis 1. April oder 1. Juli d. J. auf 5-10 Jahre fest aufzunehmen gesucht. Agenten streng verboten. Nur Selbstdarleiber bitte, ihre wertere Adresse unter Nr. 1376 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

300-400 Mark

werden von einem tüchtigen Geschäftsmann gegen gute Sicherung und hohen Zins aufzunehmen ge- sucht. Offerten unter Nr. 1361 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18 000 Mark

werden auf ein Haus mit Laden in vorzüglicher Lage, im Zentrum der Stadt, als II. Hypothek, innerhalb 80% der amtl. Schätzung, zum 1. Juni oder 1. Juli d. J. von pünktlichem Zinszahler auf- zunehmen gesucht. Selbstdarleiber werden gebeten, Angebote unter Nr. 1341 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.2.

2.1. 17 000 Mark

auf zweite Hypothek gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1380 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Gesucht sofort oder auf 1. März ein besseres Mädchen für Zimmerarbeit, das auch mit Kindern umzugehen versteht: Gutschstraße 1, 1. Stod.

2.2. Ein junges Mädchen, welches vom Kochen etwas versteht, waschen und putzen kann, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe links.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. März Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 42, 2. Stod.

*3.2. Wegen Verheiratung des bisherigen Mäd- chens wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches in Zimmerarbeit wie im Bügeln gut bewandert ist, per sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Vorzusprechen von 9-11 und von 2-4 Uhr täglich: Schloßplatz 10, 3. Stod.

*2.2. Per sofort oder später ein fleißiges, braves Mädchen gesucht: Hirschstraße 31, 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

* Junges Mädchen vom Lande sucht per 1. April oder auch früher Stelle bei kleiner Familie, wo ihm Gelegenheit geboten ist, das Kochen zu erlernen. Näheres Wilhelmstraße 18 im 1. Stod.

Nähmaschinen-Näherinnen,

auf Lederarbeit besonders geübt, gesucht. Offerten sind unter Nr. 1366 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.1.

2.1. Auf 1. März

suche ich ein einfaches Mädchen, welches das Zimmer- reinigen versteht und in den andern häuslichen Ar- beiten gerne mithilft. Gute Zeugnisse werden ver- langt. Näheres Kriegstraße 17, parterre rechts.

Eine ordentliche Putzfrau

gesucht: Gutschstraße 1, 1. Stod. *2.1.

Auf sofort

oder 15. Februar wird ein junges Mädchen zur Mithilfe bei der Hausarbeit gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 16, 2. Stod.

Zur Stütze der Hausfrau

resp. auch zum Kochenlernen wird in ein gutes Weinrestaurant ein braves, gefestigtes Mädchen ge- sucht, das bei familiärer Stellung gute Bezahlung hat. Offerten sind sofort unter Nr. 1373 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ordentliches Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, wird für 1. März gesucht. Näheres zu erfragen Waldstraße 43, parterre. 2.1.

Ein ordentliches Mädchen

kann sofort eintreten: Marienstrasse 31. *

Maler-Lehrling.

6.1. Ein Junge, welcher das Maler- u. Tüncher- gewerbe gründlich erlernen möchte, kann sofort oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen eintreten bei H. Postweiler, Maler, Bahnhofstraße 28, Karlsruhe.

Schlosserlehrlinge-Gesuch.

* Zwei junge Leute, welche Lust haben, das Schlosserhandwerk zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Zu erfragen Hirschstraße 42.

Fuhrknechte

können sofort eintreten. *3.1.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

Herrenstraße 12 im 2. Stod.

2.1. Bei Errichtung mehrerer

Neubauten

wird Gegenleistung in Maurer-, Zimmer-, Gipser-, Flechner-, Schlosserarbeiten u. von einem Architekten gesucht. Reflektanten werden gebeten, ihre Offerten unter Nr. 1360 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.2.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zu einem kleinen Kinde wird ein Mädchen für mehrere Stunden am Tage gesucht. Zu erfragen Jollystraße 3, 1. Stod.

Monatsdienst.

* Ein braves, fleißiges Mädchen im Alter von 14-16 Jahren wird für leichtere Hausarbeit gegen guten Lohn und Verpflegung gesucht. Näheres Gartenstraße 23 im 1. Stod.

Laufstelle.

* Reinliche, tüchtige, zuverlässige Person für 2 Stunden vormittags gesucht. Näheres Krieg- straße 102, 3. Stod., nachmittags von 3 Uhr an.

Stelle-Gesuch.

* Ein älterer, verheirateter, tüchtiger und zuver- lässiger Mann sucht sofort Stelle als Portier oder Nachtwächter in einer Fabrik, auch auswärts. Nä- heres Marktgrafenstraße 36 im Hinterhaus, drei Treppen hoch.

Arbeit-Gesuch.

3.1. Leichtere Arbeit sucht gut empfohlener Mann. Anfragen zu richten: Akademiestraße 20, Bureau.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich unter Zusicherung pünktlicher und billiger Bedienung. Dienstboten erhalten Preis- ermäßigung. Dieselbe wäre auch geneigt, für ein Geschäft zu arbeiten. Näheres Bähringerstraße 17 c, 2. Stod. *

Bauplätze zu verkaufen.

* Ein in der Nähe des neu projektierten Bahn- hofes liegendes Gelände von 3071 qm, das von drei Straßen begrenzt ist, ist preiswert zu ver- kaufen. Das Gelände eignet sich besonders für Brauereibesitzer, Bauunternehmer u. Spekulanten. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 1357 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Brautleute

ist eine schöne Aussteuer für nur 240 M., bestehend in 2 halbfranzösischen Bettstellen mit Kissen, Well- matrassen, Polstern, Nachttisch, Waschtisch, Schiffon- niere, Kommode, Zimmertisch, 4 Stühlen, Küchen- schrank, Küchentisch, 2 Hochern, Spiegel, zu verkaufen: Steinstraße 6. *2.2.

2 neue franz. Bettladen mit Muschelaussatz, 2 neue Roste, 2 Matrassen, 2 Polster 130 M., 1 Stoffdivan 40 M., 1 Taschendivan 50 M., 1 Waschkommode m. Marmorplatte u. Toilette- spiegel 60 M., sowie 1 vollständige Spezereieinrichtung billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 14, parterre. *2.2.

*2.1. Wegen Platzmangel billig zu ver- kaufen: sehr schöne franzöf. Beilade mit Koff, Ma- trasse, Kopfpolster, Waschtisch mit Marmorplatte und Spiegel, feiner dreiteiliger Moquette-Divan, ganz mit Koffhaar gearbeitet, großer Teppich, Stühle mit Muschelaussatz, Ziehlampe, Tisch. Sämtliche Sachen sind fast neu. Näheres Scheffelstr. 51 II rechts.

Für Brautleute *2.2.

ist wegen Räumung ausnahmsweise billig zu ver- kaufen eine schöne Aussteuer für nur 250 M., be- stehend in 2 französischen Bettstellen mit Kissen, Matrassen, Polstern, Nachttisch, Waschtisch, Schiffon- niere, Kommode, Zimmertisch, 4 Stühlen, Spiegel, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hochern: Kaiserstraße 37.

Möbel-Verkauf.

2.1. Eine feine Salongarnitur sowie ver- schiedene einzelne Möbel sind preiswert zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 83 im 3. Stod.

Komb. Gartenschaukel und Turmred,

fäulenfrei, ganz in Eisen, mit vernickelter Redstange, an eine vertikale Mauerwand montiert, wird, weil durch anderweitige Dispositionen eubehrlich, zum halben Preise abgegeben. (Montiert innerhalb 8 Tagen zu besichtigen.) Näheres Kriegstraße 77, 2. Stod. 2.1.

Schwarzseidenes Kleid,

wenig getragen, billig abgegeben: Wilhelmstraße 36, 2. Stod. *

Ein Kostüm

„Mausfallenbänderin“, einmal getragen, ist für 12 Mark zu verkaufen: Schillerstraße 19 II B.

Für Regiments- und Civilschneider.

Aus der Liquidationemasse eines feinen Maßgeschäfts für Militär- und Civilgarderobe sind die Lagerbestände, bestehend aus feinen Militärtüchern, Equipierungsgegenstände für Offiziere, Säbel zc., feine Herrenstoffe, billig zu verkaufen.

Ebenso ist die ganze Einrichtung, bestehend aus feinen Regalen zc., billig abzugeben.

Interessenten wollen sich wenden, persönlich oder schriftlich, an **Karl Winckler**, Karlsruhe, Kaiserstraße 191.

Fäßchen,

Größe 42/43 cm, in denen früher Buchdruckfarbe gewesen, zu Pflanzentübel sehr geeignet, werden das Stück zu 50 Pfg. abgegeben auf dem Bureau Ritterstraße 1.

Theaterplatz,

Abteilung C, 1/3 Sperrfisch, II. Abteilung, sofort abzugeben. Näheres Sossienstraße 78, 2. Stod.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Für ein 2 Monate altes Kind werden gute Pflegeeltern gesucht. Zu erfragen Hasanenplatz 13, parterre.

Französischer Unterricht.

Ein Franzose, Lehrer, aus guter Familie, erteilt Unterricht zu mäßigem Preis. Näheres Leopoldstraße 13 im 2. Stod.

Klavier- und Violinunterricht.

* Gründlicher Klavier- und Violinunterricht wird nach bewährter Methode (die Stunde 60 Pfennig) erteilt. Offerten können unter Nr. 1371 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Klavier-Unterricht.

* 4.1. Konserv. geb. Dame erteilt Anfängern u. Fortgeschrittenen gründl. Klavierunterricht zu mäßigem Honorar. Gesl. Offerten unter Nr. 1377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zahn-Atelier

von

Lina Owitz,

Kaiserstrasse 107.



Husten und Heiserkeit.

Ich empfehle:

Gmser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Cibisch, Malz-, Spitzweigerich, Zwiebel- zc. Bonbons, Lakritia, echt Martucci-Lakritia, Trauben-Brusthonig, Malzextrakt, chlorsaures Kali, Alaun, Jälandisch Mosch, Wollblumen, für. Bienehonig zc.



Verbandsstoffe empfiehlt **Carl Roth, Hofdrogerie.**

Aerzte, Fabriken und Krankenkassen erhalten Rabatt.



Jeden Freitag und Samstag

Lammfleisch

von Milchlämmern, Büge, Schlegel, Rücken zc.

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

Sämtliche Artikel zur **Haarpflege** System Javal.

Sämtliche Artikel zur **Teintpflege** System Aof.

Sämtliche Artikel zur **Mundpflege** System Kosmodont

sind auf Lager und zu beziehen zu Original-Preisen bei

Hermann Bieler, Kaiserstraße 223.

Größtes Spezialgeschäft für Damenfrisieren, Haarpflege und Schönheitspflege.

Ball- u. Tanzstund-Fächer.

Nur Neuheiten! Billige Preise!

Federfächer von Mk. 1.25 an.

Holzfächer zum Beschreiben.

2.1.

L. Wohlschlegel,

Papier- und Luxuswaren. Kaiserstrasse 173.

Frachtbriefe und Deklarationen

sämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Haus Köchlin
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

3.1.

empfehl
zu

Verlobungsgeschenken,
Hochzeitsgeschenken,
Gelegenheitsgeschenken

geeignete

Haushaltungs-
und Luxus-Gegenstände

in grosser Auswahl.

Anguilotti,

Valli di Chioggia

empfehl von frischer Sendung

A. L. Beck,

Kaiserstr. 150, gegenüber der Reichspost.

Geschwister Maisch,

Spezial-Geschäft,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,
empfehlen Thee, offen und in Paketen,
von Mk. 1.20 bis 2.— per Pfd.,
rohen und gebrannten Kaffee von 80 Pfg.
bis 2 Mk. per Pfd.,

Schokolade, Kakao, Bonbons, Bis-
kuits, Süßweine, deutschen u. franzöf.
Cognac, Liköre aller Art,

0-ml-to Theeprobe gratis.

Alle Sorten Thee können im Lokale selbst
25.1. kostenlos probiert werden.

Wachholderjaft

wird jetzt sehr empfohlen, solcher ist zu haben auf
den Märkten am Donnerstag bei der Uhr Kaiser-
straße und Freitag bei der Uhr Ludwigplatz.

*2.2. **G. Bader** von Auendorf.

Taunus-Brunnen

vorm. **J. Friedrich**, Hoflieferant, Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: **Ollis & Cie.**, Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

— Einige unserer Verbandsmolkereien sind
in der Lage, beste

Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter

abzugeben. Respektanten erhalten nähere Auskunft
durch **Landw.-Inspektor Huber** in Offen-
burg.

Mama!

das ist mir wieder
1 Fl. Lebertran
aus der Drogerie
Ganz, Karlsruh.,
holen? Der schmeckt mir am besten!
Gewiß mein Kind, hier hast du 60 %

Tropelin,

das beste und billigste Waschlittel der Welt. Die
großartigste Erfindung der Neuzeit. Überall zu
haben. Prospekt durch **S. Söllhorst**, Dresden,
A. 19. 3.3.

„Renefor“

Zahnbürstensicherung,

ein Schutzmittel gegen alle ansteckenden Mund-
und Zahnkrankheiten, die bekanntlich durch Zahn-
bürsten leicht zu übertragen sind, empfiehlt

Ries, Friedrichsplatz 4,
Erstes
Spezialgeschäft

in Bürsten, Kammtwaren und Schwämmen.

T. Delpy,

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Vorzüglich zur Erhaltung der Haare und jedenfalls unbedingt anzuwenden, ehe
man irgend ein Mittel gegen Haarausfall in Gebrauch nimmt.

Künstler-Konzerte

(Hans Schmidt)

IV. Künstler-Konzert

Mittwoch den 18. Februar 1903 im Museumsaal

Leopold Godowsky

Klaviervirtuose — Petersburg.

Konzertflügel: **Bechstein** aus dem Lager des Herrn **L. Schweisgut** hier.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kassenöffnung 6 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Eintrittskarten: Saal I. Abt. Mk. 4.—, II. Abt. Mk. 3.—, nicht-
reserviert Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.50, Mk. 1.— im
Vorverkauf und an der Abendkasse.

3.1.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung und Konzert-Direktion,

Karlsruhe, Telephon 1647.

Rondellplatz.

Große Karnevals-Gesellschaft

Karlsruhe.

Wie wir bereits veröffentlicht, soll eine

Landgraben-Garde

(Uniform von 1812) zum Empfang des Prinzen Karneval errichtet
werden.

Wir fordern die studentischen Korporationen, die Mitglieder
von Gesellschaften und Vereinen, besonders auch reittunbige
Herren auf, in dieselbe einzutreten.

Für die Uniform nebst Tschako wird der Betrag von **18 Mk.**
erhoben.

Auch Wagen- und Chaisenbesitzer, die sich in irgend einer Weise (Gruppen u. dergl.)
bei dem Aufzuge beteiligen wollen, sind willkommen.

Anmeldungen beim Präsidenten **Romeo** und den Ekferrats-Mitgliedern werden täglich
bis zum 16. Februar entgegengenommen.

6.1.

Der Xier Rat.



IV. Grosse Geld-Lotterie

d. Bad. Landesvereins v. Roten Kreuz
Ziehung schon 7. März 1903

3888 Geldgew. 44000
zus.: M.

Hauptgew. M. 15000

1 Gew. M. 15000

1 Gew. M. 5000

2 à 1000 = 2000

4 à 500 = 2000

30 à 100 = 3000

150 à 20 = 3000

400 à 10 = 4000

U. 2800 zus. 10000

Auszahlbar bar ohne Abzug.
L. 1 M., 11 L. 10 M. Porto u. Liste 25 Pf.
Nachnahme teurer, empfiehlt:

J. Stürmer, Strassburg i. E.
General-Debit, Langestr. 107.
Karl Goetz, Hebelstr. 11/15.

Alf. v. Perlestein & Cie., L. Michel, Chr. Wieder.

Alf. v. Perlestein & Cie., L. Michel, Chr. Wieder.

227.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 12. Februar. 37. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Kleine Preise. **Das goldene Blies**. Dramatisches Gedicht in 3 Abteilungen von Franz Grillparzer. 1. Akt: **Der Gastfreund**. Trauerspiel in 1 Akt. 2. Akt: **Die Argonauten**. Trauerspiel in 4 Akten. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 13. Februar. 37. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Postillon von Conjumeau**. Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adam. „Chapelon-Saint Phar“: Heinrich Hensel vom Opernhaus in Frankfurt als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 14. Februar. 38. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Kleine Preise. **Das goldene Blies**. Dramatisches Gedicht in 3 Abteilungen von Franz Grillparzer. 3. Akt: **Medea**. Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 15. Februar. 39. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. Neu einstudiert: **Die weiße Dame**. Oper in 3 Akten. Musik von Boieldieu. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Vorläufige Ankündigung.

Montag den 23. Februar. 11. Vorstellung außer Abonnement. Mittel-Preise. Gesamt-gastspiel des Elsässischen Theaters in Strassburg i. E. Zum erstenmal: **Dr Candidat**. Lustspiel in 3 Aufzügen von Stoskopf. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 11. Februar. 20. Abonnements-Vorstellung. **Notkäppchen**. Romantisches Kindermärchen in 1 Akt von Ludw. Tieck, eingerichtet von Fedor Mehl. Musik von Andreas Mohr. — **Max und Moritz**. Ein Bubenstück in 6 Streichen, nach der bekannten Buben-geschichte von Wilhelm Busch. Für die Bühne bearbeitet von Leop. Günther. Musik von Fritz Becker. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Festhalle.

Sonntag den 15. Februar 1903, 1/2 4 Uhr nachmittags 1/2 4 Uhr,

Internationale Karneval-Réunion.

Ein lustiges Konzert

mit Benützung von National-Instrumenten etc.,
gegeben von der gesamten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments,

unter Leitung des Königlichen Musikdirektors **Adolf Boettge**,

unter gütiger Mitwirkung auserlesener, auswärtiger Kunst-Koryphäen.

Programm:

I. Teil.

- Böhmen:** Karneval-Ouverture von Anton Dvorák.
Aus dem Lande der lustigen Musikanten.
- Frankreich:** Grande sérénade „Gustave Charpentier.
Haute nouveauté de saison.
- Ungarn:** A scárdában. Violin-Solo mit Cymbal-Begleitung „Jul. Fucik.
Ausgeführt vom Geigerkönig und Chef der Szegény-legéniek-Kapelle Hunyadi Janos und Fraindel seiniges.
- England:** „Short Troops“ für Flöten und Trommeln (spottweise „Ladies-Parade“ genannt) Arrangiert „J. A. Kappey.
- Spanien:** Nousencia española. Valso castellano. „Don Perea.
Motto aus Carmen: „Brama el toro!“ (Gut gebrüllt, Stier!)

II. Teil.

- Oberbayern:** D'Schliersee'r Oberländer-Kapelle.
Auftreten des einigermassen bekannten Jodel-Nazi mit seiner weltberühmten Truppe in Nationaltracht.
- Amerika:** Variations of the: „Yankee Doodle“ „Andreas Mohr.
Solo-Virtuosentück für alle Instrumente à la Sousa.
(Unter persönlicher Leitung des Komponisten.)
- Italien:** a. Serenada di Venezia col accompagnamento di mandolini e chittari „Pietro Balsimelli.
b. Marcia militare di bersaglieri con coro di vendetta „Ed. di Capua.
- Russland:** Mátuschka Rossija! (Tanzende Kosaken). „Pet. Tschchaikowsky.
- Deutschland:** „Im Automaten-Salon“.
Größtes mechanisches Kunstwerk der Neuzeit! System Edison. — Patent. „Madness“ No. 14657 of U. St. o. A. !!Heiterkeits-Erfolg gesetzlich geschützt!! Zusammengestellt von Adolf Boettge.

Inhalt: 1. Kinder-Tanz. — 2. Glockenspiele. — 3. Schwarzwälder Spieluhr. — 4. Phonograph (Auf- und Abziehen der Schlosswache.) — 5. Böhmisches Dorfmusikanten. — 6. Im Uhrenladen. — 7. Deutsche Reichskapelle.

Es wird ebenso höflich wie dringend gebeten, während der Aufführungen weisliche Stille eintreten zu lassen.

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.
Nichtabonnenten 60 „
Programm 10 „

Letztes Konzert der Kapelle vor ihrer Nordlandsreise (Scandinavien).

Schützengesellschaft Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.



Mittwoch den 4. März l. J., abends 8 Uhr, findet im **Hotel grüner Hof**, Kriegstraße 5, unsere alljährige

Generalversammlung

statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder freundlichst einladen.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorsitzenden über die Tätigkeit im verflossenen Jahre.
- Rechnungsablage.
- Beratung und Beschlussfassung über Erbauung eines Pistolenstandes.
- Beratung und Beschlussfassung über einkommende Anträge.
- Neuwahl des Verwaltungsrats.

Etwaige Anträge müssen mindestens 8 Tage vorher schriftlich dem Verwaltungsrat eingereicht werden.

Die Rechnung von 1902 liegt statutengemäß während 8 Tagen bei unserem Rechner, Herrn Kaufmann **Wilh. Erb**, Lidellplatz, zur gefl. Einsicht der verehrl. Mitglieder auf.
Karlsruhe, den 8. Februar 1903.

Der Verwaltungsrat.

31.

Zu ganz besonders billigen Preisen empfiehlt eine Partie

3.2.



Fächer

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Salamander.

Erster Karlsruher Ruderklub.

2.2.

(C. V.)



Zu der am
Mittwoch
den 11. Febr. 1903,
abends 9 Uhr,
im
„Klubhause“
(am neuen
Rheinhafen)
stattfindenden

ordentlichen

Hauptversammlung

(It. der jedem Mitglied bereits separat zugegangenen Tagesordnung) erlauben wir uns, unsere verehrlichen Mitglieder hiermit nochmals einzuladen mit der Bitte um recht zahlreiche Beteiligung.

NB. Rückfahrt mittelst Sonderwagen der elektr. Straßenbahn 12 Uhr ab Klubhaus.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten vom 8. bis 9. Februar.

Alte Post. Schlachter, Schneidmstr. v. Döpingen. Kramer, Zuschneidelehrer, u. Knabel, Bäckermeister von Pfullendorf. Gräß, Kaufm. v. Ludwigshurg. Jansen, Kaufm. v. Remscheid. Stöwener, Kaufm. v. Freiburg. Heinrich, Kfm. v. Albingen. Kallenbach, Kfm. v. Frankfurt. Wüthermann, Kaufm. v. Mannheim. Schrödter, Kaufm. v. Wien. Haug, Kfm. v. Stuttgart. Brügel, Kfm. von Landau.

Bratwurfsballe. Trautmann, Fabr. v. Finsternbergen. Müller, Fabr. v. Grenzhausen. Scharbag, Werkmeister v. Frankfurt. Gedenstetter, Insp. v. München. Allan, Badmstr. v. Danzig. Brottner, Kfm. v. Breslau. Wöster, Badmstr. v. Straßburg. Wassermann, Aufseher m. Frau v. Engen. Lang, Gastw. v. Walldorf. Schall, Güterbestatter v. Immendingen.

Darmstädter Hof. Sommer u. Schaaff, Privat. v. Heidelberg. Bloch, Holzändler von Niederhagenthal. Schausfeld, Sekt. v. Bern. Kraft, Kaufm. v. Auggen. Maß, Küchenschef v. Schramberg.

Drei Könige. Werner, Kfm. v. Lahr. Detsler, Priv. v. Krautheim. Eberhardt, Mont. v. Hildesheim. Döpfle, Agent v. Liebnitz. Glas, Maler v. Ueberlingen.

Erbprinz. Fr. Fontaine, Privat. v. Heidelberg. Gellhorn, Brandt, Schweizer, Fincus, Walter u. Huber, Kfl. v. Berlin. Sinner, Kaufm. v. München. Blum, Schmidt, Notenstein u. Spitzer, Kaufl. von Frankfurt. Betzge, Kap.-Leutn. v. Wilhelmshaven. Salgo u. Wid, Kfl. v. Budapest. Heinemann, Ing. v. Reg. Schuster, Priv. m. Frau v. Basel. Pachmann, Kfm. v. Bayreuth. Müllländer, Kaufm. v. Nürnberg. Brand, Fabr.-Dir. v. Braunschweig. Frau Pfeiffer, Priv. m. Kind u. Begl. v. Götting. Dr. Brasch, Arzt m. Frau v. München.

Europäischer Hof. Jacobi, Kaufm. von Mannheim. Friedmann u. Rothschild, Kaufl. v. Riechen. Fr. Gerth, Priv. v. Saargemünd.

Friedrichshof. Bod u. Joachimthal, Kaufl. von Berlin. Schmitthausen, Insp. v. Götting. Rosed, Kfm. v. Prag. Rein, Kaufm. v. Belg. Maurer, Fabr. von Nürnberg. Müller, Diplom-Ing. v. Freiburg. Stigel,

Kaufm. v. Frankfurt. Neu, Fabr. v. St. Johann. Mayer, Kfm. v. Dürkheim. Antwert, Ing. v. Offen- burg. Butte, Leutn. m. Frau v. Lunerly. Mond, Kfm. v. Aachen. Blank, Ober-Ing. v. Hanau. Fries, Chef- Red. von London. Heyd, Kaufm. von Zinsenhausen. Mittel, Kaufm. von Neuwied. Gennert, Kfm. v. Dresden. Sieler, Kaufm. v. Chemnitz.

Geist. Jantschen, Kfm. v. M.-Gladbach. Wächter, Kaufm. v. Simmerburg. Ladenburger, Kaufm. v. Bir- masens. Kistner, Kaufm. v. Ludwigshurg. Faber und Bücheler, Kfl. v. Ulm. Müller, Forster u. Kauth, Kfl. v. Berlin. Hoffmann, Koffel u. Galm, Kaufl. v. Götting. Gebhardt, Kfm. v. Stuttgart. Schell u. Bucherer, Kfl. v. München. Kiefer, Kaufm. v. Schopfheim. Wolters, Kfm. v. Gladbach. Ehrenberg u. Fauschred, Kaufl. von Dresden. Hartmann, Kfm. v. Rheint. Döhn, Kfm. v. Hamburg. Stöder, Kaufm. v. Halle. Rudinger, Kfm. v. Wien. Groß, Kfm. v. Rudolfsstadt. Hartnaack, Kfm. v. Bocholt. Strachan, Kaufm. von Bremen. Hoos, Kaufm. v. Düsseldorf. Birnbaum, Kaufm. v. Breslau. Depken, Kfm. v. Hannover. Hamberg, Ing. a. Holland. Kaimmle u. Oertag, Kaufl. v. Stuttgart. Müller und Bög, Kfl. v. Solingen. Wtinner, Kaufm. v. Weidohl. Zimmermann, Kfm. v. Walldörn. Hug, Kaufm. von Mainz. Dorn, Kaufm. v. Düsseldorf.

Goldener Adler. Fogelt, Oberkellner, u. Stangl, Kellner v. Frankfurt. Flor, Kunstmaler, u. Effert, Kan- zeltbener v. Freiburg. Zimmermann, Kaufm. v. Löcher- berg. Hofener, Kaufm. von Oberkirch.

Goldene Traube. Frau Schneider, Priv. m. Töch- tern v. Ludwigshafen. Herrmann, Kutscher v. Düssel- dorf. Kaiser, Maler v. Birkendorf. Gitenberg, Maler v. Wörzingen. Stuz, Buchhalter v. Pforzheim. Metzger, Kfm. v. Gichtersheim.

Grüner Hof. Biesberger u. v. Barmen, Kaufl. v. Berlin. Gelsler u. Dergin, Kfl. v. Hamburg. Müller, Kaufm. von Leipzig. Reyd, u. Beder, Kfl. v. Dresden. Krebs, Kaufm. v. Mannheim. Gadenbroich, Kaufm. v. Düsseldorf. Stern, Liebmann u. Hey, Kfl. v. Frankfurt. Gahn, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Ortowski, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Böttcher, Kaufm. von Erfurt. Gröme, Kaufm. von Basel. Schwent, Kfm. v. Straß- burg. v. d. Kerchhoff, Kfm. v. Grefeld. Gennrich und Bürtfle, Kfl. v. Stuttgart. Schauenburg, Kfm. v. Lahr. Röhrli, Kaufm. v. Wiesbaden. Schneider, Dir. von Gernersheim. Bartsch, Kaufm. v. Rathenow. Groß, Kfm. v. Pforzheim. Schmid, Ing. m. Frau v. Basel. Frau Lewis, Priv. v. Chicago.

Hotel Germania. Dehne, Ing. v. Halle. Frau Dr. Krause von Halle. Fr. Loeb, Priv. von Götting. Willeroz, Kfm. v. Wallerfangen. Gräfin v. Dürkheim m. Begl. v. Fröschweiler. Marum, Priv. v. Frankfurt. Marum, Priv. v. Lobenstein. Dürr, Hauptm. m. Frau v. Aachen. Bieringer m. Frau v. Triberg. Marecks, Kfm. v. Nürnberg. Lörmies, Kfm. v. Berlin. Jacobi, Kfm. m. Frau v. Grunstadt. Frau Lange m. Fam. v. Wiesbaden. Frau Walzmann v. Mainz. Erz, Freiherr v. Bodman v. München.

Hotel Gröffe. Frau Cameron m. Bed. v. London. Beyrauch, Domänenpächter v. Wien. Schiele, Chem. m. Frau v. Gießen. Heinrich, Kfm. v. Barmen. Heinrich, Kfm. v. Aachen. Koblenzer, Kfm. v. Göttingen. Carl, Kaufm. v. Coburg. Cohen u. Jacob, Kfl. v. Götting. Weisler, Kfm. v. St. Johann. Isaac, Kfm. v. Landau. Leffmann, Kfm. v. Plauen. Schipper, Kfm. v. Bordeaux. Kelb, Kfm. von Rathenow. Puff, Kaufm. von Erfurt. Büttner, Kfm. v. Sonnenberg. Grünberg, Loeffler und Bell, Kfl. v. Frankfurt. Moje, Kaufm. v. Dresden. Peters, Kfm. v. Hagen. Schwarz, Kfm. v. Birmasens. Lippmann, Fontheim, Richter, Gabel, Armanst, Merle, Göttinger, Holz und Dahlemann, Kfl. v. Berlin.

Hotel Hohenzollern. Wollgramm, Kaufm. von Basel. Mayer, Kfm. v. Staufen.

Hotel Leicht. Hufnagel, Kfm. v. Mainz. Vorem- berg, Kaufm. v. Cassel. Kramer, Kaufm. v. Dresden. Hey, Kfm. v. Neustadt. Friederico, Kaufm. v. Hohen- stein. Günther, Kaufm. v. Chemnitz. Bad, Kaufm. v. Gertrath. Weges u. Fuchs, Kfl. v. Götting. Naay und Hinz, Mont. v. Berlin.

Hotel Lion. Dulas, Kfm. v. Sulzburg. Lion, Kaufm. v. Gienheim. Werthelmer, Kaufm. v. Kuppen- heim. Werthelmer u. Dreyfuß, Kfl. v. Altdorf. Moses,

Kfm. v. Hamburg. Hamburger u. Ros, Kfl. u. Adler, Bianst v. Frankfurt. Deutsch, Kfm. v. München.

Hotel Loh. Schodel, Kfm. v. Schwelm. Metzger, Kaufm. v. Berlin. Siebler, Kaufm. v. Thann. Frau Moritz, Priv. v. Bruchsal. Köther, Kaufm. von Nürn- berg. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Schulen, Ing. von Gernsbach. Kauf, Kaufm. v. Neutlingen. Dirsch und Moos, Kfl. v. Ulm. Abenheimer, Kfm. v. Mannheim. Spieß, Kfm. v. Kehl. Fr. Schobel, Modistin v. Baden. Weil, Kfm. v. Gernsbach. Fr. Kaiser, Hofopernsängerin v. München.

Hotel Monopol. Hahn u. Steib, Kfl. v. Götting. Rosenstiel, Kfm. von Kottweil. Kupfermann u. Bach- maier, Kfl. v. München. Wieser, Kfm. v. Basel. Levy, Kaufm. v. Berlin. Cohn, Kaufm. v. Frankfurt. Jopp, Oberkellner, u. Bader, Kfm. v. Stuttgart. Fr. König, Priv. v. Darmstadt. Blume, Kfm. v. Düsseldorf. Köster, Kfm. v. Freiburg. Hoffmann, Bautechn. v. Posen.

Hotel National. Götzel, Kaufm. v. Mannheim. Gelder, Fensler u. Metzger, Kaufl. v. Berlin. Strauß, Kaufm. v. Offenburg. Dreyfuß, Döhrer und Degen, Kfl. v. Frankfurt. Künemund, Kaufm. von Grefeld. Lesche, Kfm. v. Grefeld. Sundhausen u. Demoll, Kfl. v. München. Dähler, Kaufm. von Langenallheim. Buchwald, Kfm. v. Dresden. Dirsch, Kfm. v. Schweinfurt.

Hotel Nowack. Dr. Witte, Chem. v. Pforzheim.

Hotel Viktoria. Voltmeyer, Hauptm. m. Frau v. Hei- denheim. Dr. Siegmund, Schriftsteller v. Stuttgart. Frau Hofapotheker Fohn v. Freiburg. Frau Dir. v. Heilmann v. Freiburg. Brummich, Fabr. v. Freiburg. Seewald, Kaufm. v. Leipzig. Treuer, Kfm. v. Auggen. Winkig, Kfm. von Frankfurt. Apfel u. Kindermann, Kfl. von Mannheim. Fr. Kindermann, Priv. v. Mannheim. Dr. Hoff, Chem. v. Hannover. Adler, Kaufm. v. Götting. Schup, Kfm. v. Hirschthal. Schumann, Kaufm. von Weisensefeld. Müller, Kaufm. v. Godesberg. Stranz, Kfm. v. Lauchhammer. Hofer, Kfm. v. Jülich. Mas, Kfm. v. Aachen. Großmann, Kaufm. von Basel. Dr. Gothein, Prof. v. Bonn. Feinhals, Kammerfänger v. München. Rosenthal, Kfm. v. Würzburg.

König von Preußen. Schwering, Kfm. v. Basel. Horlacher, Kutscher v. Sallach. Basler, Mont. v. Wien. Weller, Hotelbedienter v. Ulm.

König von Württemberg. Faust, Reis. von Götting. Fr. Witz, Modistin v. Basel. Fr. Sailer, Haus- hälterin v. Siedingen. Zompetti, Kellner v. Mannheim.

Laub. Regener, Mont. v. Berlin. Grünwald, Kfm. m. Frau v. Hannover.

Raffaener Hof. Fr. Rosengatt, Priv. v. Düssel- dorf. Bergmann, Rabbiner v. Friedel. Rolschild, Kfm. von Stuttgart.

Rußbaum. Hauff, Unteroffizier v. Lahr. Frau Krauß, Priv. v. Heilbronn. Kunz, Diener v. Müppurr. Auer, Diener v. Gottmadingen. Spalt, Bedienter von Pforzheim.

Park-Hotel. Pfell, Kaufm. von Cannstatt. Gög u. Isemann, Kaufl. v. Frankfurt. Ebert, Kaufm. von Kitzingen. Wendt, Kaufm. v. Berlin. Herz, Kfm. m. Frau v. Call. Wetmar, Kaufm. v. Bielefeld. Weber, Kaufm. v. Aachen. Wagner, Kfm. v. Apolda. Bapp, Kaufm. von Leipzig. Frau Fabr. Martens v. Berlin. Dypenheimer, Kfm. v. München. Kaufmann, Direkt. v. Weisensefeld.

Prinz Max. Deuschle, Portier von Kötting. Schwarzhild, Kaufm. v. München. Weis, Kaufm. von Mitlemtingen. Schwenger, Kaufm. von Heilbronn. Bal- thasar, Kfm. v. Saarunion. Dullensopf, Kfm. v. Frei- burg. Vogelsang, Kfm. v. Bühl. Manz, Kaufm. von Gail.

Reichspost. Lauser, Kfm. v. Darmstadt. Matzel, Steinbruder v. Landau.

Rose. Müller, Badmeister v. Dinglingen. Weis, Schlossermeister v. Freiburg. Frau Gertrudat Wörter m. Tochter v. Weplar. Quelderman, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Bliz, Kaufm. von München. Wähler, Kunstformer v. Stuttgart.

Rothes Haus. Nagel, Priv. m. Frau v. Eifenach. Eisenlohr, Kfm. v. München. Schweta, Kfm. v. Heil- bronn.

Schwarzer Adler. Biedle, Kaufm. v. Hausen. Waldhorn. Feizmann u. Busch, Mont. v. Frankens- thal.



Spezialhaus



PAUL BUNDEMANN,

Hamburger Engros-Lager.



Eröffnung

! Ende dieser Woche !

